

## 33. Bachwis (Bitzi)

### Kategorie

Ursprünglich Flurname, davon abgeleitet Strassenname («Bachwiesstrasse», «Bachwiesweg»).

### Bedeutung

«Das am Bachlauf [des Häftlibachs] gelegene Wiesland».

### Bemerkungen

Die *Bachwis* zwischen *St.Gallerstrasse* und *Häftlibach* wurde um die Jahrtausendwende überbaut (*Bachwiesstrasse*).

### Lokalisierung

Kartenausschnitte: 6\_Bitzi; 19\_Lantschen; 28\_Mörschwil Süd; 34\_Paradis.

### Belege

2013: Bachwiesstrasse; Bachwiesweg  
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil.

### Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

### Deutung

«Das am Bachlauf [des Häftlibachs] gelegene Wiesland».

Das Grundwort Wis bzw. Wies geht zurück auf althochdeutsch wisa, mittelhochdeutsch wise (vergleiche zu «Wies»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «Wis»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Wegen der weiten Verbreitung von Wiesland in unserem Raum sind die wies-Flurnamen zwecks klarer Identifizierung sehr häufig mit einem Bestimmungswort zusammengesetzt, das sich zur Nutzungsweise, der Qualität oder der Lage der Flur äussert. In diesem Fall ist das Bestimmungswort Bach-, was sich auf die Lage der Flur am *Häftlibach* bezieht. Bach geht zurück auf althochdeutsch bah, mittelhochdeutsch bach (vergleiche zu «Bach»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 46).